



Wer gut zuhört, versteht auch besser, was sich Auftraggeber wünschen. Und beiderseitiges Verständnis ist die ideale Basis für eine gelungene Zusammenarbeit.

KAMPER KANN NICHT NUR KLASSIK Für das Hotel Daniel in Wien bewies Kamper seine Wandlungsfähigkeit. Im Auftrag der Hotelierfamilie Weitzer und nach Entwurf des Wiener Architekturbüros Atelier Heiss wurde ein Baujuwel aus den 60er-Jahren, das sogenannte „Hoffmann-La-Roche“-Gebäude für eine urbane, junge Zielgruppe zum Hotel umgebaut. Die wie ein Monolith wirkende Aluminiumfassade blieb unberührt; die architektonische Herausforderung lag ohnehin in der völligen Neustrukturierung des Inneren – von einem Bürohaus in ein Hotel mit 115 gemütlichen Zimmereinheiten und entsprechendem Wohnkomfort. Insgesamt lebt das Hotel vom Kontrast zwischen den offen gehaltenen Allgemeinflächen in großzügigen Dimensionen zu den reduziert eingerichteten Privatsphären. Nicht wenig, sondern das Wesentliche – und dies in einer hohen Qualität und überraschenden Interpretation – offeriert das Hotel Daniel seinen Gästen. Ein Stil, der bewusst improvisiert wirkt; sich an der Flexibilität und Individualität der Menschen orientiert, die den großzügigen Raum „bespielen“ und in der Lobby auf Vintage-Möbeln aus der Sammlung des Bauherren Platz nehmen.

Für den Generalunternehmer hieß dies in erster Linie zuhören und verstehen; entfernen, was nutzlos war; weglassen, was zu viel wäre und diesen Umwandlungsprozeß des Gebäudes da und dort optisch sichtbar zu machen: unverputzte Wände, rohe Mauerstücke und offene Deckeninstallationen. Allerdings gilt: Je reduzierter die Ästhetik, desto präziser muss gearbeitet werden. Kamper hat dies komplett und kompetent für das Hotel Daniel umgesetzt: sämtliche Maler- und Bodenlege-Arbeiten; Anfertigung der Kalkstein-Waschtische und Glasanlagen sowie Verlegung der Mosaikfliesen im Bad-Bereich; Herstellung der Nussholz-Wandverkleidungen und Einbaumöbel sowie die textile Ausstattung.



Im Hotel Daniel ist Luxus in den einfachen Dingen zu Hause.

